

Verbandstag des Landesinnungsverband Nord-West des Gebäudereiniger-Handwerks

Frühlingserwachen in Northeim

Der alle zwei Jahre stattfindende Landesverbandstag der bremischen und niedersächsischen Gebäudereinigerinnungen stand unter einem guten Stern. Zwei sommerliche Tage voller Information und Aktion lockten die Teilnehmer ins beschauliche Northeim an die Ausläufer des Harzgebirges.

Der Freitag bot, nach der Begrüßung durch den Landesinnungsmeister Mike Schneider und eines Grußwortes des Northeimer Landrates Michael Wickmann, tolle Vorträge. Rechtsanwältin Cornelia Höltkemeier referierte zum Thema „Gesetzliche Pflicht zur Prüfung von Psychostress am Arbeitsplatz“. Johannes Bungart, Geschäftsführer des Bundesinnungsverbands, zu aktuellen Themen des Gebäudereiniger-Handwerks und das Team des IFIT Institutes Bremen präsentierte einen Vortrag zu Smartphone- und Notebooksicherheit im Unternehmen.

Das alternative Rahmenprogramm war durchweg sportlich-erholsamer Natur. Neben einer Mutprobe, nämlich dem Abseilen von der Burgruine Schloss Hardenberg und einer geführten Mountainbiketour konnten sich die Teilnehmer auch für eine begleitete Waldwanderung und eine Stadtbesichtigung in Göttingen anmelden.

Das Abendprogramm am Donnerstag führte in die Hardenbergsche Kornbrennerei, wo die Teilnehmer eine Besichtigung der Destillerie und eine Verkostung der edlen Tropfen erwartete. Danach begab sich die Gruppe in die Gastronomie „Alte Mühle“ des Burghotels Hardenberg, wo der Abend bei Buffet, gutem Wein und netten Gesprächen langsam ausklang.

Der zweite Tag des Verbandstages begann für den Vorstand und die Mitglieder der Landesinnung Bremen und Nordwest-Niedersachsen mit einer Innungsversammlung und Neuwahlen diverser Funktionen. Der Vorstand, unter Vorsitz des Landesinnungsmeisters Wolfgang Kruse, wurde einstimmig wiedergewählt und kann nun, gemeinsam mit allen Mitgliedern und der Geschäftsführung der Innung, die nächsten Jahre der Innungsarbeit gestalten.

Die anschließend angesetzte Podiumsdiskussion wurde sympathisch von den Mitgliedern Dagmar Alfs und Arne Söffge bereichert. Es ging um Mitarbeiterzufriedenheit und darum, was Unternehmer ihren Mitarbeitern bieten, um sie langfristig an das Unternehmen zu binden.

Wer nun nach diesen 1 1/2 Tagen immer noch Lust auf sportliche Aktivitäten hatte, durfte sich zum Abschluss im Crossboccia versuchen, einer Trendsportart die auch zur nächsten Grillparty für Stimmung sorgen könnte.

Die Vorbereitungen für den nächsten Landesverbandstag im Jahr 2016, den die Landesinnung Bremen und Nord-West-Niedersachsen ausrichten darf, laufen schon.

Carsten Bleckwenn

GF Landesinnung Bremen und Nord-West-Niedersachsen des Gebäudereiniger-Handwerks